

Es wird unter den Neuerscheinungen dieses Jahres kaum ein gesünderes Buch geben als Peter Dörfler „Apollonias Sommer“. Man kann sich hineinretten wie auf eine Insel der Gesundheit und Zuversicht, und man kann es nicht verlassen ohne den Willen, sich entschiedener zum Tag und seiner Arbeit zu wenden... Eine epische Leistung voll Gelassenheit und Ruhe und ein Dienst am Leben.  
Frankfurter Zeitung



# Peter Dörfler

## Apollonias Sommer

Roman · 4.-6. Tausend

449 Seiten. Geheftet 4.80 RM, kartoniert 5.30 RM, geb. in Leinen 6.80 RM

„Apollonia rückt ohne Zweifel ein in die Reihe der größten Romangestalten der Literatur. Dörfler schuf hier vielleicht sein reifstes Werk, das ihn in die allerersten Plätze zeitgenössischer Dichtkunst weist.“

Dr. Martin Mayr (Bayrischer Kurier)

„Mit meisterlicher Gestaltungskraft hat Peter Dörfler dieses Frauenleben erzählt. Apollonia gilt uns als fruchtbar wirkendes Sinnbild tätigen Lebens, von dem eine starke ethische Kraft in unsere Tage ausstrahlt.“

Thüringer Allgemeine Zeitung, Erfurt

„Inmitten von Zeitsliteratur, Tendenzgeklänge und einer Memoirenstut fällt uns da ein Buch in den Schoß, das, o Wunder, weder befehlen noch rückblicken lassen will. Es will etwas viel schlichteres: erzählen — und hat doch seine Probleme. Es erzählt in behäbiger Bildfülle — und ist doch packender als mancher Temporoman.“

Ruth von Bülow (Hannoverscher Kurier)

„Wenn man dieses neue, reife Werk von Peter Dörfler zu Ende gelesen hat, überkommt einen das wunderbare Gefühl des Feierabends.“

Josef Magnus Wehner (Münchener Neueste Nachrichten)

Prospekte unberechnet!

Z

G. Grote Verlag in Berlin

Z